

# Gelbrost ist zurück in Bulgarien

Автор(и): Corteva Agriscience™

Дата: 26.04.2023 Брой: 4/2023



Acht Jahre sind vergangen seit dem problematischen Jahr 2015, als bulgarische Landwirte die Herausforderung bewältigen mussten, dem massenhaften Auftreten von Gelbrost bei Weizen zu begegnen.

Heute werden bereits in mehreren Regionen Bulgariens Warnungen vor dem Auftreten und der raschen Ausbreitung der Krankheit ausgesprochen, verursacht durch die günstigen Bedingungen für die Entwicklung der Pilzkrankheit.

Gelbrost ist in den nördlicheren und kühleren Regionen weit verbreitet, während er in unserem Land während eines lang anhaltenden feuchten und kühlen Frühlings auftritt, wie dem des Jahres 2023. Eine wichtige

Voraussetzung für seine schnelle Verbreitung sind die ständigen und starken Winde, die den Erreger über weite Strecken tragen.



*Fotos: Corteva Agriscience™*

Er befällt hauptsächlich Weizen, Gerste und Roggen sowie eine große Anzahl von Getreidegräsern.

Unter günstigen Bedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit) breitet er sich extrem schnell aus und verursacht erhebliche Schäden in der Getreideproduktion, die bis zu 50 % und mehr des Ertragspotenzials der Kulturen erreichen können.

Seine Symptome werden an den Blättern und seltener an den Stängeln, Spelzen und unreifen Körnern beobachtet.



*Fotos: Corteva Agriscience™*

Auf den Blattspreiten erscheinen zitronengelbe, schmale, längs angeordnete Streifen, auf denen kleine, erhabene, linear angeordnete gelbe Uredinien in geraden parallelen Reihen wie eine Naht zwischen den Blattadern gebildet werden. Sie bleiben eine Zeit lang von der Epidermis bedeckt und sind bei den ersten Infektionssymptomen schwer zu erkennen.

Die befallenen Pflanzen haben ein unterdrücktes Wachstum, bleiben kurz, ihre Blätter verdrehen sich und verbrennen, und als Folge bilden sich kleine und runzelige Körner.

Um ein massenhaftes Auftreten und eine Ausbreitung des Erregers zu verhindern, wird Landwirten empfohlen, ihre Getreidefelder regelmäßig zu kontrollieren.

Es wird empfohlen, zugelassene Fungizide zur Bekämpfung von Gelbrost als vorbeugende Anwendung oder bei den ersten sichtbaren Infektionssymptomen einzusetzen.

Aufgrund des realen Risikos eines massenhaften Auftretens von Gelbrost empfiehlt CORTEVA den Einsatz von Fungiziden mit nachgewiesener Wirksamkeit gegen den Erreger, die bei realen und "arbeitenden" Aufwandmengen maximalen Schutz bieten.

CORTEVA AGRSCIENCE BULGARIEN EMPFIEHLT:

Für vorbeugende Anwendungen – die Fungizide: UNIVOC®, INOVOR® und VERBEN®, die hervorragende Ergebnisse im Feld liefern.

Im Falle einer bereits bestehenden Infektion und dem Auftreten erster Symptome – sofortige Reaktion mit den Fungiziden: UNIVOC® und VERBEN®, die eine starke kurative Wirkung besitzen.

## MEHR ÜBER DIE PRODUKTE:

UNIVOC® bietet eine außergewöhnlich protektive, stoppende und kurative Wirkung gegen alle wirtschaftlich bedeutenden Krankheiten in Getreidekulturen.

---

### Univoc® – außerweltlicher Schutz gegen Krankheiten in Getreide

---

UNIVOC® ist ein zweikomponentiges Fungizid, das Prothioconazol enthält, eines der neuesten Triazole mit systemischer, eradizierender und protektiver Wirkung, und den völlig neuen Wirkstoff Inatreq™ active aus einer neuen chemischen Gruppe mit einer neuen Wirkungsweise gegen ein breites Spektrum von Krankheiten.

UNIVOC® wird in einer flexiblen Aufwandmenge je nach Applikationszeitpunkt angewendet, und zwar wie folgt:  
T1 – 120 ml/da; T2 – 120 - 130 ml/da.

UNIVOC® hat eine nachgewiesene, überlegene Wirkung und Schutz gegen Gelbrost, bestätigt durch unabhängige Quellen in Europa (AHDB, Harper Adams University, ADAS, NIAB, SRUC-Forschung), im Vergleich zu Kombinationsprodukten auf dem Markt auf Basis von Prothioconazol, Revysol und Tebuconazol.

iQ-4™-Formulierung für eine nahezu 100%ige Abdeckung der Pflanzenteile der Kultur und vollständige Absorption.

VERBEN® wurde speziell verbessert, um eine hocheffektive Krankheitskontrolle zu bieten, die zu besserem und langanhaltendem Schutz führt. Die verbesserte Formulierung gewährleistet eine ausgezeichnete Redistribution des Produkts auf der Blattoberfläche.

---

### Achtung! Achtung! Verben® – ein neues Breitbandfungizid für perfekte Krankheitskontrolle in Getreidekulturen

---

Das Fungizid VERBEN® enthält zwei in der Praxis bewährte Wirkstoffe zur Bekämpfung wirtschaftlich bedeutender Krankheiten in Getreidekulturen, wie Mehltau, Septoria an Blättern und Ähren, Braunrost, Gelbrost, Helminthosporiose, Fusarium an der Ähre, Halmbasisfäule, Blattflecken, Netzflecken und Ramularia. Der ausgezeichnete Synergismus der beiden Wirkstoffe gewährleistet eine zuverlässige Krankheitskontrolle und hilft, das Ertragspotenzial auszuschöpfen.

Die Aufwandmenge von VERBEN® ist extrem flexibel, abhängig vom Applikationszeitpunkt, und zwar wie folgt: T1 – 60-70 ml/da; T2 - 80 ml/da; T3, mit einer Sprühflüssigkeitsmenge: 15-40 l/da.

INOVOR® – ein Fungizid aus dem AgCelence®-Konzept von BASF. Die Kombination von Pyraclostrobin mit Fluxapyroxad hat eine verlängerte protektive Wirkung, schützt vor dem Eindringen von Pathogenen, und eine stoppende Wirkung, die bereits entwickelte Sporen zerstört.

---

## Ein Schritt nach oben im Schutz

---

INOVOR® funktioniert einwandfrei gegen Septoria-Arten, Rost-Arten, Netzflecken, Blattdürre, Drechslera, Mehltau, wobei die empfohlenen Aufwandmengen – T1 – 75 ml/da und T2 – 90 ml/da sind.